

RS OGH 1981/10/5 Bkd13/81, Bkd100/85, Bkd109/89, 10Bkd6/03

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 05.10.1981

Norm

DSt 1872 §2 C3

DSt 1990 §1 C1

Rechtssatz

Ein im Rahmen der Verfahrenshilfe bestellter Rechtsanwalt, der zur Hereinbringung seiner Kosten nicht im Sinne des § 71 ZPO vorgeht, sondern der Partei seine Kostennote und seinen Honoraranspruch klagsweise geltend macht, begeht das Disziplinarvergehen der Berufspflichtenverletzung und der (empfindlichen) Beeinträchtigung von Ehre und Ansehen des Anwaltsstandes.

Entscheidungstexte

- Bkd 13/81
Entscheidungstext OGH 05.10.1981 Bkd 13/81
Veröff: AnwBl 1982,623
- Bkd 100/85
Entscheidungstext OGH 21.04.1986 Bkd 100/85
Vgl auch; Veröff: AnwBl 1987,21
- Bkd 109/89
Entscheidungstext OGH 02.04.1990 Bkd 109/89
Vgl auch
- 10 Bkd 6/03
Entscheidungstext OGH 27.10.2003 10 Bkd 6/03
Ähnlich; Beisatz: Hier: Ein zum Sachwalter bestellter Rechtsanwalt fordert den Betroffenen zur Leistung eines Kostenvorschusses auf. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0055320

Dokumentnummer

JJR_19811005_OGH0002_000BKD00013_8100000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at